PRÄVENTIV

Fehler vermeiden durch Qualifikation.

FENSTER | MONTAGESCHULUNG

Planungs- und Sachverständigenbüro
Frank Weilberg

Praxisseminare

für Monteure, Architekten und Hersteller

Wir stellen uns vor.

PRÄVENTIV

Fehler vermeiden durch Qualifikation.

Frank Weilberg, Jahrgang 1969, verfügt über eine 35-jährige, vielseitige Berufserfahrung im Gewerk Fenster. Nachdem er 1987 seine **Lehre als Schreiner** erfolgreich abgeschlossen hatte, folgte die Ausbildung zum Bauzeichner und Techniker, Teilkonstrukteur Hochbau, an der BFW Heidelberg.

Er ist vom BDSH **DIN EN ISO 17024 personifizierter Sachverständiger** des Handwerks für das Gewerk Fenster, sowie geprüftes Mitglied im Bundesverband Deutscher Sachverständiger e.V., Mitglied des ifz Informationszentrums für Fenster und Fassaden in Rosenheim, Seniormitglied im Bundesverband Deutscher Sachverständiger und Fachgutachter für das Gewerk Fenster und zertifizierter Sachverständiger für Fenster und Wintergärten im Deutschen Gutachter- und Sachverständigenverband DGuSV.

Als Fachplaner und Berater erstellt er Sicherheitskonzepte und Gefahrenanalysen für die Schutzgemeinschaft Limburg-Weilburg im Netzwerk „Zuhause sicher“, bei der er Mitglied und Partner ist.

Als Referent hält er Fachvorträge und Seminare.

Frank Weilberg
Sachverständiger für Fenster und Türen, sowie deren Montage
BDSF MITGLIED

FENSTER | MONTAGESCHULUNG

Praxisseminare

- Fenstermonteure
- Montageverantwortliche
- Planer
- Architekten
- Hersteller

Die Fenstertechnik hat sich durch die energetischen Anforderungen enorm weiterentwickelt. Heute werden Fenster mit modernster Fertigungstechnik hergestellt. Auch die Montagetechnik hat sich deutlich weiterentwickelt, so dass sich eine sinnvolle Aufgabenteilung von Fensterherstellung und Montage entwickelt hat.

Wichtige Faktoren, wie eine dauerhafte Gebrauchstauglichkeit, Wirtschaftlichkeit und ein vertretbarer Unterhalt werden oft bei der Planung vernachlässigt. **Insbesondere bei der energetischen Sanierung gehört eine sorgfältige Planung der Baukörperanschlüsse, sowie eine Qualitätssicherung der Fenstermontage..**

FENSTER | MONTAGESCHULUNG

Praxisseminare

Fenstermontage im Alt – und Neubau

Praxistipps für die fachgerechte Planung und Ausführung

Eine gute Qualität, Gebrauchstauglichkeit und Funktionalität von Bauelementen ergibt sich, wenn die einzelnen Komponenten (Profile, Verglasung, Beschläge etc.) als System funktionieren und für den Nutzungszweck geeignet sind. Als letztes Glied in der „Qualitätskette" entscheidet aber die Montage darüber, ob die zugesicherten Leistungseigen-schaften auch im eingebauten Zustand erreicht werden. **Eine gute Montage beginnt mit fachgerechter Planung und Montagedetails, die zum Fenstertyp, den Anforderungen und zur Einbausituation passen.**

Kompetente Montagefirmen müssen in der Lage sein Mus-terdetails mit den Gegebenheiten vor Ort zu vergleichen und Anpassungen zu entwickeln, die statisch und bauphysikalisch funktionieren. Dies gilt besonders für den Fenstertausch im Altbau. Denn hier ändern sich oft die bauphysikalischen Verhältnisse (Schwachpunkt-verlagerung), so dass oft Verbesserungen an der Gebäudehülle notwendig sind.

Quelle: Publikation IFT Rosenheim

Praxisseminare

Fenstermontage im Alt – und Neubau

Praxistipps für die fachgerechte Planung und Ausführung

Wärme- und Feuchteschutz bei Wärmebrücken

Gerade bei der Altbausanierung ist der angrenzende Baukörper hinsichtlich vorhandener, Wärmebrücken bei Fensteranschlüssen zu prüfen. Da Wärmebrücken oft erst bei der Demontage der alten Fenster entdeckt werden, ist auch noch in der Ausführungsphase auf solche Details zu achten. Wärmetechnische Schwachstellen in der Außenwand können durch eine fachgerechte Montage von neuen, hochwärmedämmenden Fenstern nicht aufgefangen werden **und es sind ggf. zusätzliche Maßnahmen am Baukörper erforderlich.**

Praxisbeispiel - „übersehene" Anforderungen. Regelmäßig fällt bei Streitigkeiten der Satz „Das hat bisher immer funktioniert". Aber veränderte Belastungen, gesetzliche Vorgaben oder die Erwartungshaltung des Bauherrn stimmen mit der „traditionellen" Ausführung nicht immer überein.

Quelle: Publikation IFT Rosenheim

Praxisseminare

Stimmen zur Montageschulung

Warum eine Montagschulung wichtig ist.

Warum eine Montageschulung

Fachliche Planung und Kundenzufriedenheit erfordert ständiges weiterbilden. Durch die Montageschulung sind wir auf dem neuesten Stand der Technik im Fensterbau, welche sich stets verbessert.

Geschäftsführer Bauelemente Demir
Mazlum Demir
Dez 2020

Warum eine Montageschulung

Normen, Regelwerke und die Herstellerempfehlungen dienen als Leitfaden in der Planung und in der Ausführung. Da auch hier stetig Weiterentwicklungen stattfinden, werden diese bei entsprechenden Schulungen besprochen. Somit wird eine reibungslose Durchführung der Arbeiten im Bereich von Fenster, - Fassade - und Haustürelementen und ein fachgerechter Einbau gewährleistet.

Architektenberater / Technischer Vertrieb der Firma SIGA
Michael Meyer
Dez 2020

Architekten– und Bauherrentage

VOB / Werksvertragsrecht

Bauphysik

Anforderungen an die Fenstermontage

Montagetraining

Planungsgrundlagen / Anwendersoftware

Projektabwicklung

Planungs- und Sachverständigenbüro
Frank Weilberg

PRÄVENTIV

Fehler vermeiden durch Qualifikation.

FENSTER | MONTAGESCHULUNG

Planungs– und Sachverständigenbüro

Frank Weilberg

In den Fritzenstücker 2 I 65549 Limburg

Tel 06431 9093786 I Fax 06431 9093785

Info@weilberg-sachverstaendiger.de